

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 54 (1946)

Heft: 22

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

eine bestimmte Zielsetzung zu geben. Das erfordert gründliche, systematische Ueberlegung, wobei Wissen und Können, Zeit, Aufnahmefähigkeit und die eigene Durchhaltekraft in Betracht zu ziehen sind. Es ist unumgänglich, sich selbst ehrlich zu prüfen. Wo fehlt es mir an meinen Uebungen? — Dann referierte Polizeifeldweibel Linder, St. Gallen, in interessanter Weise über allgemeine Massnahmen beim Verkehrsunfall und dessen Abklärung. Unser Merkblatt weist kurz auf das alles hin. Auf Grund der beiden Vorträge erhielt jeder Kursteilnehmer die Aufgabe, eine schriftliche Uebung aufzubauen, wobei mit jeder Uebung ein besonderes Ziel erreicht werden sollte. — Mit lebhaftem Interesse, angeregt durch die abendliche Vorarbeit folgten wir am Sonntagmorgen den Demonstrationen von H. Linder: 1. Markieren der Situation und 2. ein ernstfallähnliches Beispiel. Mit den Hilfsorganen vom städtischen Polizeikorps wurden alle Massnahmen in absoluter Ruhe vorgeführt. Wir danken allen für das weite lehrreiche Entgegenkommen. Nun begann die Ausführung der schriftlichen Arbeiten. Die Hilfslehrer hatten die Funktionen als Uebungsleiter, Samariter, Chauffeur, Zuschauer, Passanten und Kritiker auszuüben, um möglichst einfach und klar das Ziel jeder einzelnen Uebung zu erreichen. In überraschender Weise hat uns P. Degen das Merkblatt vom Verhalten des Samariters bei Verkehrsunfällen zum lebendigsten Anschauungsunterricht gemacht. Wir haben gelernt, mit unsern Samaritern zuerst in Details zu arbeiten, um einmal das Ganze lückenloser zu gestalten. — Als Experte vom Roten Kreuz amtierte Dr. Zangerl, St. Gallen. In feinen Worten mahnte er dringlich, als schönste Aufgabe beim Verkehrsunfall doch den Verletzten mit den körperlichen und seelischen Bedürfnissen zu erachten. Den Gruss vom Schweiz. Samariterbund brachte H. Pantli, Rapperswil und vom Militärsanitätsverein St. Gallen Ernst Brunner. — Wir danken allen, die uns diese Kurse ermöglichen, insbesondere P. Degen und W. Stähelin für ihre gute Mithilfe und freuen uns auf das nächste Mal. E. N.

Rüti (Zch.). Nach kurzen Einführungsworten der Vereinspräsidentin Frau A. Visetti, erklärte uns der Vortrag vom 11. Mai von Polizeiwachmeister Weber — Chef des Photodienstes der Kantonspolizei — in überaus klarer und fasslicher Weise die Aufgaben und Pflichten der Polizei bei Verkehrsunfällen. Den weitaus grössten Prozentsatz dieser Unfälle verursachen erstens den Verhältnissen nicht angepasstes d. h. übersetztes Tempo der Motorfahrzeuge und zweitens undiszipliniertes und unkorrektes Verhalten der übrigen Strassenbenützer, Velofahrer und Fussgänger. Er erklärte die Arbeit der Polizei von der Unfallmeldung, die Bestandesaufnahme bis zu deren möglichen gerichtlichen Verwertung. Es ist leider Tatsache, dass das Publikum die Wichtigkeit der äusserst exakten Polizeiarbeit sehr oft unterschätzt oder gar verkennt, obwohl sie unumgänglich notwendig ist im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Anhand von Lichtbildern konnte Wm. Weber seine überaus lehrreichen Ausführungen illustrieren. — Das zweite Referat von Dr. med. Keller bezog sich naturgemäss mehr auf das Thema der ersten Hilfeleistung, welche oft entscheidend ist. Grau ist alle Theorie, aber im Ernstfall gilt es, den gesunden Menschenverstand walten lassen, ruhige Nerven behalten und mit beiden Händen zugreifen. Lagern, laben und verbinden sind kurzgefasst die Pflichten des Samariters. Wichtige und interessante Punkte sind: Starke Blutungen nicht aus den Augen lassen, umschnüren nur wenn dringend nötig, Knochenbrüche immer fachgemäss festhalten. — Mit herzlichem Dank an die beiden Referenten schloss unsere Präsidentin diese lehrreiche Veranstaltung. P. Keel.

Totentafel - Nécrologie

Winterthur-Stadt. Wir setzen unsere Mitglieder in Kenntnis vom am 23. Mai erfolgten Hinschied unseres verehrten Ehrenmitgliedes Frau Martha Schmid-Morf im 53. Altersjahr. Die liebe Verstorbene war überzeugte Samariterin und ein langjähriges, treues und pflichtbewusstes Mitglied. Frau Martha Schmid war immer da, wo und wann der Verein rief. Nichts freute sie mehr, als Gutes zu tun und zu helfen im Sinne des Roten Kreuzes. Wir werden die Verstorbene mit ihrem frohen Wesen stets in gutem Andenken behalten. Dem schwergeprüften Gatten und ihren beiden Töchtern, denen sie eine gute Mutter war, sprechen wir auch an dieser Stelle unser herzlichstes Beileid aus. B.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Verband aarg. Samaritervereine. Die Präsidenten der unserem Verband angeschlossenen Sektionen werden ersucht, für die Regulierung des Beitrages von 30 Rp. pro Aktivmitglied besorgt zu sein. Für prompte Erledigung dankt bestens der Kassier.

Samaritervereinigung an der Murg. Jahresversammlung: Sonntag, 2. Juni, 14.00, in der «Krone» in Pfyn. Traktanden gemäss § 6 der Statuten.

Basel u. Umg., Samariter-Verband. Ordentliche Delegiertenversammlung: Donnerstag, 6. Juni, 20.00, im Saale des Rest. zum «Greifen», Greifengasse, Basel. Traktanden: die statutarischen. Ausser den Delegierten sind auch die übrigen aktiven Samariter und Samariterinnen hiezu eingeladen.

Kantonverband soloth. Samaritervereine. In der Einladung für die Delegiertenversammlung, die letzte Woche mit den Jahresberichten den Sektionen zugestellt wurde, muss es unter Bahnverbindungen heissen: Etziken an 14.35. Die Billette sind nach der Haltestelle Etziken zu lösen. Irrtümlicherweise heisst es in der Einladung «Subingen».

Samariterhilfslehrer-Arbeitsgemeinschaft Olten-Gösgen. Mittwoch, 5. Juni, 19.45, im Frohheim-Schulhaus, Zimmer Nr. 27. Referent Dr. O. Hauri, Olten. Thema: Erste Hilfe auf dem Samariterposten. Persönliche Einladung folgt.

Sektionen - Sections

Aarau. Nächster Flickabend im Kinderspital: Mittwoch, 8. Juni, 20.00.

Affoltern a. A. Montag, 27. Mai, 20.15, Uebung im Casino.

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 6. Juni, Nachtübung im Gebiet Algierstrasse-Lyrenweg. Leitung: A. Appenzeller. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt (gutes Schuhwerk). Die Altstetter besammeln sich 20.00 beim Schulhaus Feldblumenstrasse, die Albisrieder 20.00 vor dem «Rössli». Voranzeige: Donnerstag, 27. Juni, Demonstrationsvortrag im Kantonsspital.

Arth. Montag, 3. Juni, 20.00, Uebung. Instruktion über Feldübungen. Praktische Durchführung.

Basel-Eisenbahner. Nächste Uebung: Mittwoch, 5. Juni, 20.00, im Lokal. Jeden letzten Samstag des Monats treffen wir uns im Rest. «Bundesbahn», 20.00. Vergesst nicht, den Beitrag für die Rotkreuzzeitung einzuzahlen.

Basel, Klein-Basel. Feldübung: Sonntag, 2. Juni. Besammlung 8.00 Aeschenplatz. Abfahrt mit Birseckbahn 8.10 nach Dornach. Uebungsgelände: Gempfenplateau. Näheres siehe Zirkular. Anmeldungen an Präsident W. Trösch, Eichenstr. 20.

Basel-Samariterinnen. Dienstag, 4. Juni, 20.00, in der Aula der Steinenschule Vortrag von Dr. J. Frey über: «Die Unfruchtbarkeit der Ehe.» Gäste sind willkommen.

Basel-St. Johann. Nächsten Dienstag treffen wir uns im Stammlokal, Rest. «Elsässerhof», zur monatlichen Zusammenkunft. Sonntag, 23. Juni, ganztägige Uebung. Patrouillenlauf in Binningen. Sonntag, 30. Juni, Reise nach Ermatingen. Nähere Details folgen. Infolge Demission unseres langjährigen Präsidenten E. Fink wurde an der Generalversammlung vom 21. Mai als neuer Präsident gewählt: Ernst Hotz. Somit sind sämtliche Korrespondenzen in Zukunft zu richten an: Ernst Hotz, Viaduktstr. 45, Basel.

Bas-Vallon. Corgémont, lundi 3 juin à 20 h. 00 au collège exercice habituel.

Bern-Samariter. Sektion Brunnmatt. Sonntag, 2. Juni, Feldübung. Näheres ist bei H. Schaffner, Briedelstr. 76, zu erfahren, oder aus dem Inserat der letzten Zeitung der Sektion Lorraine-Breitenrain ersichtlich. Auskunft gibt auch Tel. 5 49 81.

— Sektion Lorraine-Breitenrain. Sonntag, 2. Juni, Feldübung in Laupen mit der Sektion Brunnmatt. Patrouillenübung. Bern ab 10.16, Rosshäusern an 10.33. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack auf dem Bramberg beim Denkmal. Beginn der Uebung 13.45. Kosten für Aktive Fr. —.85, übrige Teilnehmer Fr. 1.85, Kinder die Hälfte. Angehörige, Freunde und Bekannte herzlich willkommen. Anmeldungen bis Freitagabend, 31. Mai, an H. Lüdi, Militärstr. 10, Tel. 3 67 73. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft ab 8.00 Tel. 11.

— Sektion Stadt. Nächste Monatsübung: Mittwoch, 5. Juni, 20.00, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30. Bei schöner Witterung Uebung im Freien. Wer interessiert sich für eine «Breakfahrt ins Blaue», Sonntag, 23. oder 30. Juni. Kosten mit Mittagessen höchstens Fr. 15.—. Interessenten wollen sich sofort schriftlich beim Präsidenten H. Küenzi, Hallerstr. 26, melden.

Bern-Samariterinnen. Unsere Flickabende finden von nun an jeden Dienstag von 20.00—21.45 im Gemeindehaus, Gutenbergstr. 4, 1. St., rechts, statt. Da uns vom Schweiz. Roten Kreuz noch zwei Säcke Flickwäsche für die Kinderhilfe zugegangen sind, nebst derselben für die Bäuerinnenhilfe, benötigen wir möglichst viele Mitglieder zum Flickern, da wir die Flickwäsche fürs Rote Kreuz bald-

möglichst abliefern sollten. Wer hilft noch mit? Bitte das Nähzeug mitbringen! Laut Aufruf im «Roten Kreuz» vom 23. Mai benötigt das Organisationskomitee für die Delegiertenversammlung vom 15. auf den 16. Juni eine grössere Anzahl Betten, da diejenigen der Hotels nicht genügen. Gewiss sind viele Mitglieder, die ein Bett für den Abend zur Verfügung stellen können. Es wird dafür eine Entschädigung von Fr. 3.50 geleistet, ohne Frühstück. Helfen Sie uns bitte ebenfalls und melden Sie sich bei der Sekretärin der Samaritervereinigung Bern: Frau E. Berger, Sonnenberggrain 9 (Tel. 2 36 69 bis den 31. Mai, ab 1. Juni Tel. 2 18 19) an.

Bern-Kirchenfeld. Dienstag, 4. Juni, 20.00, im Gymnasium Kirchenfeld Filmvorführung über Seuchenbekämpfung unter der Leitung von H. Meyer.

Bern-Marzili-Dalmazi. Dienstag, 4. Juni, 20.00, Monatsübung im Progymnasium, 1. St. links.

Bern-Nordquartier. Samariterübung: Donnerstag, 13. Juni, 20.00, Schulhaus Spitalacker. Leitung: Frl. V. Cherpillod. «Alltagsverletzungen.» Der Samariterverein «Luftschutz» wurde aufgelöst und das ganze Vermögen der Samaritervereinigung vermacht.

Biberist. Montag, 3. Juni, 20.00, Uebung. Thema: Unfälle in der Landwirtschaft. Sammlung bei Fam. Schmid-Liechti (beim mittleren Schulhaus).

Bipperramt. Uebung vom 4. Juni 14 Tage verschoben wegen Heuernte. Am 7. Juli gemeinsame Uebung mit den benachbarten Vereinen in Niederbipp. Näheres an der nächsten Uebung.

Bolligen. Montag, 3. Juni, 20.00, bei günstiger Witterung, Uebung im Freien. Spaziergang nach Habstetten ins «Rössli». Abmarsch 20.15 beim Sekundarschulhaus Bolligen. Ausstehende Aktivbeiträge, Fr. 3.— pro Mitglied oder Familie, erbitten wir möglichst bald auf unser Postcheckkonto III 18607, Samariterverein Bolligen. Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes: Samstag und Sonntag, 15./16. Juni, in Bern. Jedermann kann daselbst teilnehmen. Näheres siehe in der Zeitung «Das Rote Kreuz». Abendunterhaltung im Casino. Eintrittskarten (Fr. 3.—) können anlässlich der Uebung vom 3. Juni bestellt werden.

Bremgarten u. Umg. Da die letzte Patrouillenübung wegen Regen frühzeitig abgebrochen werden musste, findet Dienstag, 4. Juni, wieder eine Patrouillenübung statt. Sammlung 19.00 im Schulhaus. Bei ganz schlechter Witterung wird die Uebung auf den 11. Juni, gleiche Zeit, verschoben.

Davos. Montag, 3. Juni, 20.15, Monatsübung im Schulhaus. Vortrag von H. Zehnder, EWD, über: Gefahren und Unfälle in der Elektrizität. 24. Juni: praktische Verkehrsunfallübung. 1. Juli: Versammlung. 21. Juli: Ausflug nach Staffalp, verbunden mit Uebung.

Deitingen. Uebung: Mittwoch, 5. Juni, 20.15, im Schulhaus. Besucht die kantonale Delegiertenversammlung in Etziken, Sonntag, 2. Juni, 14.45, im Rest. zum «Schütz».

Derendingen. Die Patrouillenübung mit dem S.-V. Subingen findet am 23. Juni statt. Betr. näherer Einzelheiten beachtet die Ein-sendung vom 20. Juni im «Roten Kreuz». Die Uebung vom 5. Juni fällt aus.

Dietikon. Nächste, sehr interessante Monatsübung: Mittwoch, 5. Juni, 20.00, im «Ochsen». Die auf den 2. Juni vorgesehene, obligatorische Feldübung wird bis auf weiteres verschoben.

Egg-Oetwil. Die nächste Monatsübung findet nur bei ungünstiger Witterung Mittwoch, 5. Juni, statt. Bei schönem Wetter muss die Uebung dem Heuet wegen ausfallen.

Embrach. Uebung im Schulhaus: Freitag, 31. Mai, 20.00. Mitteilungen betr. Reise.

Flamatt-Neuenegg. Nächste Uebung: Dienstag, 4. Juni, 20.15, im Schulhaus Flamatt. Neuwahl einer Kassierin.

Frauenfeld. 3. Juni Patrouillenlauf. Sammlung bei günstiger Witterung 8.00 neue Festhütte, ansonst städtische Turnhalle. Anmeldungen für das Pfingstrennen bis 3. Juni beim Präsidenten.

Gebensdorf. Uebung: 11. Juni, 20.30, mit S.-V. Windisch. Sammlung beim Haus des Präsidenten. Improvisieren einer Velobahre.

Goldach. Dienstag, 4. Juni, 20.00, Versammlung, Rest. «Käseris». Kommission 19.30. Die Kassierin bittet um restlose Einzahlung der Jahresbeiträge.

Hirzel. Uebung: Mittwoch, 5. Juni, 20.30, im Schulhaus. Bei genügend Anmeldungen Autofahrt über den Sustenpass.

Hombrechtikon. Monatsübung: Montag, 3. Juni, 20.00, im Sekundarschulhaus. Künstliche Atmung.

Interlaken u. Umg. Feldübung mit den Talsektionen in Iseltwald: Sonntag, 2. Juni, 13.00. Abfahrt des Schiffes in Interlaken-Brienzer-

VINDEX

Wundsalbe in Tuben

für Wunden, die sich nicht verbinden lassen.

Tube Fr. 1.25 in Apotheken und Drogerien.

FLAWA Schweizer Verbandstoff-Fabriken Flawil

see 11.24. Uebung mit Sektion Därligen: Mittwoch, 5. Juni, 19.30, in Därligen. Interlaken Bhf. Abfahrt 19.25 per Bahn oder Velo.

Jonen (Aarg.). Uebung: 4. Juni, 20.15, im Schulhaus.

Klosters u. Umg. Freitag, 31. Mai, 20.00, im Schulhaus Platz, Turnhalle, Filmvorführung «Kampf dem Krebs». Zählt als Uebung. Die auf den 27. Mai lt. Programm festgesetzte Uebung fällt aus.

Konolfingen u. Umg. Nächste Uebung: Montag, 3. Juni, im Lokal. Sollten wir die geplante Reise am 2. Juni starten können, so kann immer noch eine Verschiebung der Uebung vorgenommen werden.

Laufen. Freitag, 31. Mai, 20.00, Uebung im Schulhaus. Obligatorisch.

Lausanne-Samaritaines. Il n'y aura pas de couture vendredi 31 mai, notre local étant occupé ce jour-là. L'Ouvroir travaillera à l'Hospice de l'Enfance le mardi après-midi 4 juin.

Lenk. Besuch der Versammlung des Zweigvereins Oberland vom Roten Kreuz, Sonntag, 2. Juni, 14.00, in Frutigen, verbunden mit Bergtour übers Hahnenmoos nach Adelboden. Postauto nach Frutigen ab in Adelboden 11.00. Abmarsch in Lenk i.S. 5.30 beim Schulhaus. Rucksackverpflegung. Rückfahrt nach Adelboden oder ev. per Bahn über Spiez—Zweisimmen.

Lenzburg u. Untergruppen. Wer den Vortrag gehört und die Filme über das Kinderelend gesehen hat, weiss nun, wie notwendig es immer noch ist, dass die Patenschaften aufrechterhalten werden können. Wer jemand weiss, der gewillt wäre, mitzumachen, soll dies der Aktuarin Frl. Althuber melden.

Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Dienstag, 4. Juni, 20.15, im Dulaschulhaus, Eingang Parterre «Milch-ausgabe», Gruppenabend.

Madretsch. Montag, 3. Juni, findet in unserem Lokal, Pauluskirche-Saalbau, 20.00, ein sehr lehrreicher Vortrag von Dr. Castelberg statt. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Gilt als Uebung.

Meilen u. Umg. Nächste Uebungen: Montag, 3. Juni, in Herrliberg; Donnerstag, 6. Juni, in Meilen. Die auf den 1. Juni festgesetzte Uebung beim «Rebstock», Feldmeilen, musste aus technischen Gründen auf den 15. Juni verschoben werden. Besammlung 19.15 beim Rest. «Rebstock», Feldmeilen, an der alten Landstrasse.

Neuhausen am Rheinfall. Patrouillenübung: Sonntag, 2. Juni. Besammlung 5.30 beim Rosenschulhaus (bei jeder Witterung).

Nidau. Montag, 3. Juni, 20.00, Monatsübung in der alten Turnhalle. Beiträge einzahlen.

Oberwinterthur. Nächste Uebung: Mittwoch, 5. Juni, 20.00, in der Gemeindestube. Bei günstiger Witterung Uebung im Freien. Bitte Jahresbeitrag nicht vergessen.

Obfelden. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.15. a) Verkehrs- und Strassenunfälle; b) Instruktionen für die Katastrophenhilfe.

Pfungen-Dättlikon. Nächste Uebung: Montag, 2. Juni, 20.00, im Pfarrhaussaal. Voranzeige: 23. Juni Feldübung mit S.-V. Veltheim. Näheres an der Uebung.

Rapperswil-Jona. Uebung: Dienstag, 4. Juni. Besammlung 20.00 beim Güterschuppen, bei schlechter Witterung beim kath. Schulhaus. Verkehrsunfälle.

Räterschen u. Umg. Lokalübung: Montag, 3. Juni, 20.15, im Sekundarschulhaus.

Riehen. Mittwoch, 5. Juni, 20.00, Patrouillenlauf. Besammlung Burgschulhaus. Mitbringen, was ein Samariter braucht.

Roggwil-Berg. Gemütlicher Hock im «Bad» Uttwil, bei jeder Witterung: Sonntag, 2. Juni. Sammlung 13.00 beim Rosascopplatz, Arbon. Monatsübung: 3. Juni, 20.00, im alten Schulhaus.

Rorbas-Freienstein-Teufen. Montag, 3. Juni, 20.00, Uebung im neuen Schulhaus Rorbas.

Rümlang. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.15, beim Sekundarschulhaus. Vorübung zum Patrouillenlauf in Oberglatt. 7. Juli Autoreise über Furka—Grimsel. Fahrpreis Fr. 20.50. Anmeldungen bis zum 8. Juni an den Präsidenten.

Rüschlikon. Donnerstag, 6. Juni, Uebungsabend mit Schw. Rösli.

Rüti (Zch.). Oblig. Vereinsübung: 6. Juni. Bei schönem Wetter besammeln wir uns 20.00 auf der Rosenburg, bei schlechtem Wetter im Kindergarten. Im Zweifelsfalle gibt Frau Visetti, Tel. 2 35 52, Auskunft.

St. Gallen C. Mittwoch, 5. Juni, 20.00, im Hadwigschulhaus: Vortrag von Dr. med. Zangerl. Alltägliches aus der Kinderpflege, Erziehungsfragen.

St. Gallen-West. Dienstag, 4. Juni, 20.00, im Schulhaus Schönenwegen: Krankenpflegeübung mit Schw. Hedy Rüegg. Bitte Blau-, Rotstift und Bleistift mitbringen.

Schöftland. Uebung im Kirchgemeindehaus Rued: Dienstag, 4. Juni. Verkehrsunfälle. Wichtige Besprechungen.

Schwarzenburg. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.15, im neuen Schulhaus. Leitung F. Hauser. Diejenigen Mitglieder, welche anlässlich der Schaffhauser Reise fotografiert haben, möchten die Photos zur Ansicht mitbringen.

Sierre. Jeudi 6 juin exercice de transport de nuit. Rassemblement à 20 h. 30 au local. Souliers solides s. v. p.

Solothurn. Nächste Monatsübung: Montag, 3. Juni, 20.00, im Landhaus-Schulhaus. Da die Platzzahl für Leysin beschränkt ist, muss der Anmeldetermin, 10. Juni, unbedingt eingehalten werden, nachher wird über die freien Plätze anderweitig verfügt. Adressänderungen bitte sofort dem Präsidenten mitteilen. Die noch nicht bezogenen Aktivmitgliedaussweise sind an der nächsten Uebung erhältlich.

Stallikon. Sonntag, 2. Juni, ganztägige Hilfslehrerübung in Stallikon. Unsere Aktiven sind herzlich eingeladen, dieser Uebung von 14.00 an beizuwohnen. 17.30 beim Rest. «Eintracht» wichtige Mitteilungen und Reisebesprechung.

Sumiswald. Uebung: Mittwoch, 5. Juni.

Thalwil. Im Juni findet eine Alarmübung statt. Wann? Das werden unsere Mitglieder dann erfahren.

Töss. Montag, 3. Juni, 20.00, Uebung im Eichliackerschulhaus.

Uetendorf-Thierachern. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.15, auf der «Egg» in Thierachern. Bei günstiger Witterung im Freien.

Vevey. Cours de répétition et de perfectionnement, offert aux membres de la section, avec la collaboration de MM. les médecins: Dr P. Brunet, Dr Ed. Christin, Dr P. Jomini, Dr F. Narbel. Local: Rue du Simplon 4, 1^{er} étage. Les leçons commenceront à 20 h. 15 précises. Mai: Mardi 28: Dr P. Brunet; vendredi 31: Dr Ed. Christin: Les microbes. Juin: Mardi 4: Dr P. Jomini (I): Quelques aspects des accidents de la circulation, avec projections et intervention de premiers secours; vendredi 7: exercice de répétition de fixations de fractures et hématoses; mardi 11: Dr P. Jomini (II): Accidents de la circulation, avec projections. (Enquête de la gendarmerie et intervention de premiers secours; — hémorragie et fractures); vendredi 14: exercices de transports avec auto et camionnette; mardi 18: Dr F. Narbel; vendredi 21: exercice de patrouille. Nouvelles interventions samaritaines, M^{me} Girardet et Aug. Seiler; mardi 25: Dr F. Narbel; vendredi 28: exercices de patrouilles. M^{me} Girardet et Aug. Seiler. Juillet: Exercice en campagne. Septembre: Ouverture du cours de soins aux malades.

Wald (Zch.). Die Mitglieder, welche bei der letzten Uebung verhindert waren, zu kommen, bittet der Kassier am freundliche Uebernahme eines Kreises zum Passiveinzug. Bitte die Karten bald abholen. Sich melden bei Louis Zoller, Wohnung EWW, 3. Stock.

Wasen i. E. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.00. Bis zu diesem Datum melde sich bitte, wer an der Delegiertenversammlung des Schweiz. Samariterbundes in Bern am Sonntag, 16. Juni, teilnehmen möchte.

An die Besitzer von WERTSCHRIFTEN

Wollen Sie sich nicht Mühe und Sorgen ersparen und uns die Verwaltung und Aufbewahrung Ihrer Wertschriften übertragen? Gegen eine bescheidene Gebühr nehmen wir Ihnen sämtliche Arbeiten ab, die mit einer sorgfältigen Verwaltung zusammenhängen, wie Inkasso von Coupons und fälligen Titeln, Ausübung von Bezugsrechten, Konversionen, Vertretung an Versammlungen, Ueberwachung von Auslosungen usw. Wenn Sie eine Kapitalanlage suchen, beraten wir Sie gewissenhaft und führen Ihre Börsenaufträge zuverlässig aus.



Wil u. Umg. Montag, 3. Juni, 20.00, Uebung im Mädchenschulhaus. Unsere Kassierin wünscht baldige Begleichung der Jahresbeiträge.

Windisch. Uebung: Dienstag, 11. Juni, 20.00. Sammlung beim Schulhaus Windisch. Uebungsgebiet FahrRAIN, Reuss, Unterwindisch. In Reuss kommen noch die Samariter von Gebenstorf hinzu. Nach der Uebung fassen wir Beschluss betr. die Samariterreise. Vorschläge: Ueber Klewenalp nach Dallenwil anderthalb Tage, Rucksackverpflegung, Fr. 18.—; Fahrt ins Blaue ein Tag an einen See, Mittagessen inbegriffen Fr. 15.—. H. Bill wird darüber noch weiter Auskunft geben. Anmeldungen für den Besuch der Anatomie können bis 15. Juni gemacht werden.

Winterthur-Seen. Uebung: Montag, 3. Juni. Besammlung beim Lokal 19.45. Besprechung betr. Postendienst am Bezirkssängertag. Wir bitten um Begleichung der Jahresbeiträge.

Winterthur-Veltheim. Monatsübung: Mittwoch, 5. Juni, 20.00, im Schulhaus an der Bachtelstrasse.

Wynau. Patrouillenübung: Sonntag, 2. Juni, mit S.-V. Murgenthal. Sammlung 13.30 in Wynau, Samariterlokal altes Schulhaus, Erdgeschoss, Zimmer rechts. Nächsten Dienstag wird der Vortrag von Kpl. Thomann von der Kantonspolizei stattfinden. Lokal: Turnhalle. Alles Nähere durch Plakat und Flugblatt.

Zollikofen. Uebung: Montag, 3. Juni, 20.00, im Theoriesaal des neuen Schulhauses (event. im Freien). Bitte, die noch ausstehenden Listen der Wochenbatzensammlung der Präsidentin abgeben.

Zuchwil. Juni-Alarmübung findet nicht am Mittwoch, 5. Juni, statt. Die Samariter werden hiefür aufgebeten.

Zug. Merken Sie sich den 14., ev. 21. Juli. An einem dieser Tage findet unser Ausflug statt. Ziel: Ragaz—Pfäfers—Taminaschlucht. Preis (Bahn und Mittagessen) ca. Fr. 15.—. Näheres über den Ausflug an dieser Stelle später.